



**Zusammenfassung und Beschlüsse  
der 50. Sitzung des SCR am 20.03.2018 von 17:20-19:00 Uhr  
in der Geschäftsstelle des SEK, Bern**

***Zur Genehmigung des Protokolls, der Kurzfassung und Beschlüsse***

*Das Protokoll der 49. Ratssitzung vom 13.02.2018, die Kurzfassung des Protokolls sowie die Beschlüsse wurden genehmigt.*

***Zum Treffen mit BP Alain Berset am 27.03.2018***

*Der Rat ist mit dem Vorschlag einverstanden anlässlich dieses Treffens Herrn BP zu bitten, dass die beiden grossen muslimischen Verbände auch im Rahmen der Vernehmlassung für Eidgenössische Kommission gegen Rassismus EKR um Kandidatenvorschläge gebeten werden.*

*Der Rat erklärt sich mit der Überlegung einverstanden, dass das interreligiöse Gespräch auf der politischen Ebene Institutionalisiert wird.*

***Zur Planung 2018***

*Der Rat stimmt dafür, dass eine gemeinsame Tagung mit der Theolog. Fakultät d. Uni Bern vom 8.-9.11.2018 zu halten.*

*Arbeitstitel: Die neue Religionslandschaft als Ursache neuer religionspolitischer Herausforderungen für die Schweizer Kantone.*

*Untertitel: Ein Austausch zwischen Wissenschaft und politischer Erfahrung in Schweizer Kantonen.*

*Dafür stellt der Rat die folgenden Bedingungen: bilateral auf gleicher Höhe, finanziell tragbare Beteiligung, Begrüssung durch den neuen Präsidenten des SCR (und die Theolog. Fakultät) und Mitsprache bei Referenten.*

*Der Rat begrüsst die Idee zusätzlich ein interreligiöses Jugendprojekt für das Jahr 2019 vorzuspinnen.*

***Zur Diskussion über die Zukunft des Beirats***

*Der Rat beschliesst, Herrn Dr. Martin Hirzel in den Beirat des SCR zu berufen.*

***Zum Finanzbericht***

*Der Rat genehmigt die Jahresrechnung 2017 und genehmigt das Budget für 2018 in der geänderten Fassung.*

***Zur Diskussion: Erweiterung des Rates durch einen freikirchlichen Vertreter***

*Der Rat erteilt dem Vorsitzenden des Rates das Mandat, mit den Vertretern des Verbandes der Freikirchen Verhandlungen für Sondierungsgespräche aufnehmen. Der Rat erwartet danach einen entsprechenden Antrag.*

*Bern, 01.06.2018 / Dr. Abel Manoukian*